



Innung des  
Kfz-Technikerhandwerks  
Niedersachsen-Mitte

Innung des Kfz-Technikerhandwerks Niedersachsen-Mitte  
Dieselstraße 28, 30827 Garbsen

Körperschaft des öffentlichen Rechts

## Protokoll

### zur Mitgliederversammlung der Innung des Kraftfahrzeugtechnikerhandwerks Niedersachsen-Mitte am 21. März 2024 um 17.00 Uhr im Maritim Airport Hotel Hannover, Flughafenstr. 5 in Langenhagen

Dieselstraße 28  
30827 Garbsen  
Tel. 05131/46 66-0  
Fax 05131/46 66-30

info@idk-hannover.de  
www.idk-hannover.de

#### TOP 1 Begrüßung

Obermeister Axel Meyer und Gerhard Michalak begrüßen zu Beginn der Veranstaltung die Anwesenden sowie die Ehrengäste Jochen Bartholomäus – Obermeister IDK Osnabrück; Karl-Heinz Bley – Landesinnungsmeister- und Herrn Thomas Gehre – Präsident der Handwerkskammer Hannover -, die ebenfalls ihre Grußworte an die Versammlung richten.

Obermeister Axel Meyer lässt die letzten fünf Jahre seiner Amtszeit Revue passieren. Während seiner Zeit als Obermeister habe man die Pandemie gemeistert sowie den Krieg in der Ukraine und die Auswirkungen gespürt. Er bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen und erklärt, dass er für das Amt des Obermeisters wieder zur Verfügung stehe.

#### TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr **M i c h a l a k** stellt die Formalien fest. Zunächst stellt Herr **M i c h a l a k** die Tagesordnung vor.

So sei mit Schreiben vom 12.02.2024 per Brief und am 27.02.2024 per Mail nebst Tagesordnung eingeladen worden. Es seien keine schriftlichen Anträge zur Tagesordnung eingegangen. Daher seien alle Anträge aus der heutigen Versammlung unter Verschiedenes zu behandeln.

Herr **M i c h a l a k** stellt fest, dass zum jetzigen Zeitpunkt (17.25 Uhr) 34 stimmberechtigten Betriebe anwesend seien und die Versammlung damit beschlussfähig sei. Weiter besuchen weitere 51 Gästen und 13 Mitarbeitern die Innungsversammlung.

#### TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung am 16.03.2023 und der heutigen Tagesordnung

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16.03.2023 und die heutige Tagesordnung werden einstimmig von der Versammlung genehmigt.

#### TOP 4 Geschäftsbericht 2023/2024 des Obermeisters Axel Meyer

Herr **M e y e r** gedenkt vorab der in 2024 verstorbenen Innungsmitglieder. Hiernach weist Herr Meyer in seinem Geschäftsbericht darauf hin, dass die Pandemie zwar vorbei sei, die Betriebe jedoch immer noch mit hohen Krankenständen zu kämpfen hätten. Die Konflikte in der Ukraine und der Krieg in Israel/Gaza führen zu Lieferengpässen und erhöhten Produktionskosten.

Stand: 02.04.2024

Hannoversche Volksbank eG  
BIC VOHADE2HXXX  
IBAN DE13 2519 0001 6104 9000 00

Insbesondere der Fachkräftemangel sei ein großes Problem in den Betrieben. Aus dem Grund freut er sich, dass in diesem Jahr 179 Junggesellen/innen auf den Freisprechungsfeiern verabschiedet werden konnten. Er verweist darauf, dass die Innung die Umstellung vom E-Mail-Verteiler auf Newsletter vorgenommen habe. Auch die STD habe eine eigene Homepage bekommen.

Weiter weist Herr **Meyer** nochmals auf die neue Internet-Plattform der IDKs hin. So haben die Innungsbetriebe die Möglichkeit, ihre offenen Ausbildungsplätze auf der Seite [www.kfz-azubi.de](http://www.kfz-azubi.de) zu präsentieren. Hier können interessierte Auszubildende nach freien Stellen suchen. Er fordert die Innungsbetriebe auf, sich auf dieser Seite zu registrieren. In 2023 sei ein Tarifabschluss für 2 Jahre gelungen, der gemeinsam mit dem LIV ausgehandelt worden sei, so Axel **Meyer**.

## **TOP 5            Jahresbericht der IDK Osnabrück/STD GmbH 2023/2024 des Geschäftsführers Gerhard Michalak**

### **Rückblick 2023/2024**

Herr **Michalak** bedankt sich bei allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für die sehr gute Zusammenarbeit in beiden Geschäftsstellen der IDKs. Wichtig sei, dass die Menschen, die zusammenarbeiten, sich gut verstehen.

Bei der Umstellung von E-Mail auf Newsletter sei die Innung noch in der Lernphase. Man wolle besser werden und die Informationen in der Zukunft mehr zusammenfassen.

Die Homepage der STD stecke noch in den „Kinderschuhen“ und müsse noch mit Inhalten gefüllt werden.

Dann weist er auf die Seminare hin, die im April stattfinden werden und fordert die Mitglieder zur Teilnahme auf.

Schon jetzt lädt er die Teilnehmer der Versammlung auf die Old-Youngtimerausfahrt / IDK-Golf-Cup 2024 ein, die am 19.08.2024 in Hannover stattfinden.

Herr **Michalak** weist darauf hin, dass der Geschäftsbericht zu Beginn der Versammlung an die Mitgliedsbetriebe verteilt worden sei. Die Gewinn- und Verlustrechnung der IDK Niedersachsen-Mitte sei auf den Seiten 3-5 zu finden. Auf den Seiten 8-10 befände sich die Bilanz der STD GmbH. Er erläutert einzelne Positionen.

Insbesondere weist er auf die Kontonummer 89901 auf Seite 3 des Geschäftsberichts hin, aus der sich die Höhe der Rücklagenentnahme ergibt.

Auf Antrag von Herrn **Michalak** beschließt die Versammlung einstimmig die Rücklagenentnahme laut Geschäftsbericht.

## **TOP 6            Bericht der Belegprüfer / Rechnungsprüfer / Plausibilitätsprüfung / Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung**

Die Belegprüfung sei am 01.02.2024 von den Vorstandsmitgliedern Meisiek und Ullrich durchgeführt worden.

Die Kassenprüfung sei am 01.02.2024 von den Herren Evers und Volger durchgeführt worden, so Gerhard **Michalak**. Der unterschriebene Kassenprüfungsbericht befindet sich im Geschäftsbericht. Herr **Volger** berichtet, dass die Prüfung im Beisein von Frau Mesterjahn und Herrn Michalak durchgeführt worden. Mängel seien nicht festgestellt worden. Herr Volger und Herr Evers hätten anhand von Stichproben die Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung und die Darstellung der Vermögenslage festgestellt.

Herr **Michalak** berichtet, dass die Kassen- und Buchprüfung aufgrund ihrer Umfänglichkeit zusätzlich von einem neutralen Steuerbüro geprüft werde. Die Plausibilitätsprüfung habe das



Steuerbüro Fischer Deeken Buntrock Steuerbüro PartG mbB vorgenommen. Herr **Buntrock** bestätigt, dass eine Durchsicht der Finanzbuchhaltung und des Jahresabschlusses 2023 durchgeführt worden sei und diese Durchsicht zu keiner Beanstandung geführt habe.

Herr **Volger** beantragt, den Vorstand und die Geschäftsführung zu entlasten. Die Versammlung beschließt einstimmig, den Vorstand und die Geschäftsführung zu entlasten.

#### **TOP 7        Neuwahlen des Obermeisters, stellvertretenden Obermeisters, Vorstand und der Ausschüsse**

Herr **Michalak** teilt mit, dass heute der Obermeister, der stellvertretende Obermeister, der Vorstand und die Ausschüsse neu gewählt werden müssten.

Er verliest § 31 Abs. 2 der Satzung, wonach die Wahl des Obermeisters unter Leitung des an Lebensjahren Ältesten anwesenden Innungsmitglieds oder einer anderen dazu gewählten Person, die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder unter Leitung des Obermeisters stattfinden solle.

Herr **Michalak** schlägt als Wahlleiter den Rechtsanwalt Dennis Lucht vor. Dieser wird einstimmig von der Versammlung gewählt.

Bevor Herr **Lucht** die Wahl einleitet, stellt er fest, dass zu diesem Zeitpunkt (18.00 Uhr) 35 stimmberechtigte Innungsmitglieder anwesend seien.

Herr **Lucht** erläutert daraufhin, dass gem. § 28 der Satzung die von der Innungsversammlung vorzunehmenden Wahlen mit verdeckten Stimmzetteln zu erfolgen hätten. Wahlen durch Zuruf seien zulässig, wenn niemand widerspräche.

Als Wahlleiter entscheidet Herr **Lucht**, dass die Wahl des Obermeisters aufgrund der besonderen Bedeutung mit verdeckten Stimmzetteln durchgeführt wird.

Um die Stimmauszählung zu verkürzen, schlägt er Frau Mesterjahn und Frau Buck als Wahlhelferinnen vor. Die Innungsversammlung wählt Frau Mesterjahn und Frau Buck einstimmig zu Wahlhelfern.

Weiter stellt Herr **Lucht** fest, dass allen Innungsmitglieder zum heutigen Tag eine Liste der Wahlkandidaten überreicht worden sei. Hieraus gehe hervor, dass Axel Meyer für das Amt des Obermeisters kandidiere. Fetullah **Akbaba** schlägt Herrn Meyer für das Amt des Obermeisters vor.

Herr **Lucht** stellt nun die Frage an die Versammlung, ob es weitere Vorschläge für das Amt des Obermeisters gäbe. Das ist nicht der Fall.

Daraufhin bittet Herr **Lucht** Herrn Meyer sich kurz der Versammlung vorzustellen.

Zu Beginn der Veranstaltung ist allen stimmberechtigten Teilnehmern mit dem Geschäftsbericht ein roter Stimmzettel für die Obermeisterwahl übergeben worden.

Die Damen Mesterjahn und Buck sammeln den roten Stimmzettel von den Stimmberechtigten ein.

Nach der Stimmauszählung durch die Wahlhelferinnen verkündet Herr **Lucht** das Wahlergebnis. Herr Axel Meyer wird von den stimmberechtigten 35 Innungsmitgliedern mit 35 „Ja“ Stimmen zum Obermeister gewählt.

Auf Nachfrage von Herrn **L u c h t** erklärt Axel Meyer, dass er die Wahl zum Obermeister annähme.

Die Wahl des stellvertretenden Obermeisters findet unter der Leitung des neuen Obermeisters Axel Meyer statt. Auch Herr **M e y e r** stellt fest, dass zum Zeitpunkt der Wahl 35 stimmberechtigte Innungsmitglieder anwesend seien.

Auch Herr **M e y e r** erläutert daraufhin – wie bereits zuvor Herr Lucht - den § 28 der Satzung. Er stellt fest, dass die Wahl mit verdeckten Stimmzetteln durchgeführt werde, wenn niemand widerspricht.

Axel **M e y e r** beantragt, die Wahl offen per Handzeichen durchzuführen. Die Innungsversammlung beschließt einstimmig, die Wahl per Akklamation durchzuführen.

Herr **M e y e r** schlägt Oliver Guhn zum stellvertretenden Obermeister vor. Weiter stellt er die Frage, ob es weitere Vorschläge aus der Versammlung für die Position des stellvertretenden Obermeisters gäbe. Dieses ist nicht der Fall. Daraufhin stellt sich Herr **G u h n** kurz der Versammlung vor.

Dann lässt Herr **M e y e r** die Versammlung darüber abstimmen, ob Oliver Guhn zum stellvertretenden Obermeister gewählt werden soll. Die Versammlung beschließt einstimmig, dass Oliver Guhn der stellvertretende Obermeister der IDK Niedersachsen-Mitte ist.

Auf Nachfrage von Obermeister **M e y e r** erklärt Oliver Guhn, dass er die Wahl zum stellvertretenden Obermeister annähme.

Nun erklärt Obermeister **M e y e r**, dass die Herren Fritz Wüppenhorst, Peter Ullrich und André Schwieder nicht mehr für die Vorstandswahl zur Verfügung ständen.

Herr **M e y e r** trägt vor, dass Herr Wüppenhorst seit dem 20.03.1997 im Vorstand tätig sei. Herr Schwieder sei seit dem 13.03.2014 in den Vorstand gewählt und Herr Ullrich seit dem 14.03.2019. Obermeister **M e y e r** bedankt sich im Namen der IDK bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern und verleiht ihnen die silberne Ehrennadel der IDK für die langjährige Ehrenamtstätigkeit im Vorstand.

Die Vorstandswahl wird mit der Vorstellung der verbliebenen Vorstandsmitglieder fortgesetzt. Die Namen der weiteren Kandidaten für den Vorstand seien den Innungsmitgliedern mit der Einladung und nochmals auf der heutigen Innungsversammlung als blauer Handzettel übergeben worden, so Herr **M e y e r**. So haben die Herren Klaus Keese, Thomas Keller, Hakan Akbaba, Ralf Grodd, Arne Meisiek, Christian Braje, Ricco Köhler und Wilke Wessel sowie Frau Kristina Raupers ihre Kandidatur zur Wahl für ein Vorstandsamt erklärt.

Herr **M e y e r** bittet die drei neuen Kandidaten für das Vorstandsamt, Christian Braje, Ricco Köhler und Wilke Wessel sich der Versammlung persönlich vorzustellen.

Danach stellt er die Frage, ob es weitere Vorschläge aus der Versammlung gäbe. Dieses ist nicht der Fall.

Herr **M e y e r** lässt die Versammlung darüber abstimmen, ob die weiteren Vorstandsmitglieder in einem einzigen Wahlvorgang als Gesamtabstimmung über alle Kandidaten gewählt werden können. Die Innungsversammlung beschließt dieses einstimmig.

Weiter fragt Herr **M e y e r** die Versammlung, wer für die Wahl der vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder sei. Die Innungsversammlung stimmt einstimmig für die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder. Auf Nachfrage von Herrn **M e y e r** erklären die gewählten Vorstandsmitglieder einzeln, dass sie die Wahl annähmen.



Die Wahl der Ausschüsse wird von Herrn Geschäftsführer **M i c h a l a k** laut Aufstellung auf dem blauen Handzettel vorgeschlagen. Herr **M i c h a l a k** fragt die Versammlung, ob es weitere Vorschläge gäbe. Dieses ist nicht der Fall.

Weiter stellt Herr **M i c h a l a k** die Frage, ob über die Ausschüsse in einer Gesamtabstimmung beschlossen werden soll. Die Versammlung beschließt einstimmig, dass über die Ausschüsse gesamt abgestimmt werden soll. Weiter beschließt die Innungsversammlung einstimmig die Besetzung der Ausschüsse laut blauem Handzettel. Sämtliche Ausschussmitglieder haben im Vorfeld erklärt, dass sie die Wahl annehmen.

Im Anschluss daran erklärt Herr **M i c h a l a k**, dass er sich in den Ruhestand verabschiedet. Aus diesem Grund muss die Innungsversammlung gem. § 23 Abs. 2 Ziffer 14 der Satzung einen neuen Geschäftsführer wählen.

Herr **M i c h a l a k** schlägt Herrn Alexander Kreye als neuen Geschäftsführer der IDK Niedersachsen-Mitte vor. Herr **K r e y e** stellt sich der Versammlung vor.

Herr **M i c h a l a k** schlägt vor, Herrn Kreye per Handzeichen zu wählen. Die Versammlung beschließt einstimmig, die Wahl per Handzeichen durchzuführen.

Die Versammlung wählt Herrn Kreye einstimmig zum Geschäftsführer der IDK Niedersachsen-Mitte. Herr **K r e y e** nimmt auf Nachfrage von Herrn **M i c h a l a k** die Wahl an, worauf Herr **M i c h a l a k** den symbolischen Staffelstab für die Geschäftsführung übergibt.

#### **TOP 8            Haushaltsvoranschlag 2024**

Herr **K r e y e** stellt den Haushalt/Budget 2024 vor (Seite 3-5 des Geschäftsberichtes). Herr **K r e y e** erläutert einzelne Positionen aus dem Haushaltsplan.

Herr **K r e y e** stellt den Antrag, den Haushalt/Budget 2024 - wie in dem weißen Heft (Geschäftsbericht) dargestellt - zu genehmigen. Die Versammlung beschließt den Haushalt/Budget 2024 einstimmig.

#### **TOP 9            Beitrags- und Gebührenordnung**

Die Beitrags- Und Gebührenordnung (Stand 2023) sei an alle Mitglieder vor Beginn der Versammlung ausgeteilt worden, so Alexander **K r e y e**. Es habe keine Änderungen an der Festsetzung der Gebühren und der Höhe der Beiträge im Vergleich zum Vorjahr ergeben.

Die Innungsmitglieder beschließen einstimmig die Beitrags- und Gebührenordnung.

#### **TOP 10          Verabschiedung des Geschäftsführers Gerhard Michalak**

Obermeister Axel **M e y e r** würdigt Gerhard Michalak für seinen langjährigen Beitrag zur Kfz-Innung Niedersachsen-Mitte. Nach 21 Jahre verabschiedet sich Herr Michalak in den Ruhestand. Herr Michalak sei nicht nur Vorstandsmitglied und Geschäftsführer, sondern auch ein Visionär und Netzwerker gewesen. Sein Engagement habe sich über die betriebswirtschaftliche Beratung bis hin zur Förderung von Öffentlichkeitsarbeit erstreckt. Die Fusion der Innungen Niedersachsen-Mitte und Osnabrück, die von der Politik nicht genehmigt worden sei, habe zu einer engen Kooperation der beiden Innungen geführt, so Axel **M e y e r**. Er hebt hervor, dass Herr Michalak durch die Umbenennung der Kfz-Innung Hannover in die IDK Niedersachsen-Mitte eine Marke geschaffen habe, die für Qualität stehe. Das Engagement von Herrn Michalak habe sich auch in der Organisation von Veranstaltungen und der Unterstützung von Ausbildungsprojekten gezeigt. Das "Netzwerk" von Herrn Michalak umfasse eine Vielzahl von Institutionen und Fachleuten, die seine Arbeit unterstützen haben. Während der Pandemie habe Herr Michalak sich als ausgezeichneter Organisator erwiesen, denn er habe für die Beschaffung von Schutzausrüstung gesorgt und die Innungsversammlung im Tenniscenter unter besonderen Bedingungen veranstaltet.

Axel **M e y e r** schließt mit den Worten: „Lieber Gerhard, dein Herzblut soll als Inspiration für uns alle dienen, die Branche weiter voranzubringen und deine Visionen lebendig halten. Ich verneige mich stellvertretend für alle vor Deinem Lebenswerk und sage: Danke!“

Im Anschluss daran schlägt Obermeister Axel **M e y e r** der Versammlung vor, Herrn Michalak als Ehrenmitglied in die IDK Niedersachsen-Mitte aufzunehmen und für die gute Zusammenarbeit die goldene Ehrennadel der IDK zu verleihen.

Die Teilnehmer beschließen einstimmig die Aufnahme von Gerhard Michalak als Ehrenmitglied in die IDK und die Verleihung der goldenen Ehrennadel.

## TOP 11      **Verschiedenes**

### **kfz-azubi.de**

Der Lehrlingswart Kai **B u s c h** erläutert die Erfolgsauswertung der Firma Heise Regio Concept, die die Nutzung der Plattform „kfz-azubi.de“ durch die jungen Menschen untersucht hat.

Abschließend weist Herr **K r e y e** darauf hin, dass Herr Wentе, der Verhandlungsführer der IG-Metall, auf der Bundeshandwerkskonferenz der IG-Metall sein neues Positionspapier zum Thema „Fachkräftemangel“ und „Transformation im Handwerk“ vorgestellt habe. So möchte Herr Wentе wohl die 32-Stunden-Woche und die Gendergerechtigkeit zum Gegenstand der nächsten Tarifrunde machen.

Herr Kreye stellt fest, dass keine weiteren Anträge unter Verschiedenes vorliegen.

## TOP 12      **Schlusswort des Obermeisters**

Zum Abschluss der Versammlung lädt Obermeister **M e y e r** die Versammlung zu einem gemeinsamen Essen ein.

Garbsen, den 02. April 2024

  
Axel Meyer  
Obermeister

  
Gerhard Michalak  
Geschäftsführer

  
Alexander Kreye  
Geschäftsführer

  
Karen Buck  
Protokoll